



# Zwischenbericht 1. Quartal 2018

## Jänner bis März



JOSEF MANNER & COMP. AG

## Umsatz über den Werten des Vorjahres Rohstoffkosten wirken sich positiv auf die Ergebnissituation aus

### Wesentliche Entwicklungen

- Mit € 48,6mio liegt der Umsatz um +7,1% über dem ersten Quartal 2017 (€ 45,4mio).
- Die Entwicklungen der Rohstoffpreise tragen zu einer vorteilhaften Ergebnisentwicklung bei.
- Die neue Manner Werbekampagne ist am Heimatmarkt angelaufen und wird in weiterer Folge auch international zur Anwendung kommen.
- Die Umsetzung des Standortprojektes ist in finaler Phase.

### Kommentar des Aufsichtsratsvorsitzenden

Sehr geehrte Aktionäre!

Das im vorliegenden Bericht betrachtete Quartal ist hinsichtlich geschäftlicher Entwicklung zweifellos sehr vorteilhaft zu beurteilen. Die sehr erfreulichen Umsatzzuwächse sowohl im In- als auch im Ausland brachten, in der nach wie vor bestehenden Sondersituation des Standortprojektes, Herausforderungen mit sich. Dem Einsatz und dem Engagement der Mitarbeiter ist es zu verdanken, dass auch das Ergebnis des ersten Quartals über den Werten des Vorjahres liegt.

Die finalen Maßnahmen zur Umsetzung des „vertikalen Produktionskonzepts“ sind in Umsetzung. Im laufenden Kalenderjahr wird die finale Ausprägung erreicht und in Betrieb gehen.

Die aktuellen Planrechnungen sehen vor, dass im Wirtschaftsjahr 2018 sowohl der Absatz als auch der Umsatz über den Werten des Vorjahres erreicht werden. Trotz mehrfach erwähnter Sondereffekte erwartet man auch für das Geschäftsergebnis eine weitere Steigerung. In diesem Sinne darf ich mich bei allen Geschäftspartnern, insbesondere aber auch bei allen Mitarbeitern für die erfolgreiche Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.



Dr. Ernst Burger  
Vorsitzender des Aufsichtsrats

# Zwischenbericht 1. Quartal 2018

## Zwischenbericht zum 31. März 2018

### Umsatzsituation

Nach dem ersten Quartal liegen die Umsatzerlöse (inklusive Erlöse aus Merchandising-Artikeln) von MANNER um 7,1% über dem Vergleichswert des Vorjahres.

Sehr erfreulich ist, dass sowohl der Inlandsumsatz als auch das Exportgeschäft gesteigert werden konnten. Die Exportquote der Warenumsätze erhöht sich im ersten Quartal von 58,7% im Vorjahr auf 60,5% im laufenden Geschäftsjahr. Insbesondere Slowenien und auch Deutschland haben sich im Betrachtungszeitraum sehr positiv entwickelt.

Beträge in T€	01.01.-31.03. 2018	01.01.-31.03. 2017	Veränderung in %
Umsatzerlöse Sonstiges	241	229	+4,9%
Umsatzerlöse Waren Österreich	19.125	18.678	+2,4%
Umsatzerlöse Waren Export	29.284	26.526	+10,4%
	<u>48.650</u>	<u>45.432</u>	<u>+7,1%</u>

### Ertragslage

Verglichen zum ersten Quartal des Vorjahres ist die Betriebsleistung um 4,7% gestiegen. Begründung dafür sind die gestiegenen Umsätze, während die Bestände in der Periode in geringem Maße abgebaut wurden.

Der Rohstoffanteil bezogen zur Betriebsleistung hat sich gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres von 41,7% auf 29,7% gesenkt. Im rückblickenden Vergleich ist das Preisniveau der primär bei MANNER verarbeiteten Rohstoffe vorteilhaft. Die aufgewendeten Energiekosten sind verglichen zur betrachteten Vorjahresperiode minimal verbessert. Die Bestrebungen zur Steigerung der Produktivität und die Optimierung der Wertschöpfungskette sind eine wesentliche Intention des Standortumbaus am Standort Wien. Mit zunehmendem Fertigstellungsgrad beginnen die entsprechenden Maßnahmen zu greifen. So weit als möglich minimiert, wirken sich die Folgen aus dem Gebäudeeinsturz nur noch geringfügig aus. Inklusive Berücksichtigung der kollektivvertraglichen Erhöhungen ist die Summe der Personalaufwendungen, verglichen zum ersten Quartal des Vorjahres, um 0,8% gestiegen.

Im Zusammenhang mit einer angepassten Planung der Marketingaktivitäten wurden 2018 zum Stichtag 31. März etwa € 0,2mio mehr für Werbung aufgewendet. Mit einem der Situation angepassten, leicht gesteigertem Werbeetat, trägt MANNER auch weiterhin dem strategischen Bekenntnis zur Stärkung der Marken durch werbliche Unterstützung Rechnung.

### Finanzlage

Aus der Geschäftstätigkeit ergibt sich für das erste Quartal 2018 ein negativer Free Cash Flow von € -0,7mio. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden gegenüber dem Jahresabschluss 2017 um € 1,6mio erhöht, woraus im Vergleich zum Stichtag des Vorjahres eine Reduktion der Nettoverschuldung um € 11,6mio gegeben ist. Resultat ist eine Reduktion des Gearing verglichen zum 31.3.2017 auf 99,1%.

### Vermögens- und Kapitalstruktur

Durch höhere Abschreibungen in Relation zu den getätigten Investitionen sinkt das Sachanlagevermögen. Folge dieser Umstände ist eine Reduktion des Anlagevermögens von € 5,0mio. Bei im Vergleich reduzierten Vorratsbeständen und gleichzeitig erhöhten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, und wie erwähnt erhöhten sonstigen Forderungen, ergibt sich eine Steigerung des Umlaufvermögens. Die Bilanzsumme zum Stichtag 31. März 2018 ergibt sich gesamt um € 1,6mio geringer im Vergleich zum Wert des Vorjahres. Die Eigenkapitalquote per Ende März 2018 beträgt 33,8%.

### Mitarbeiter

Die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl betrug im ersten Quartal des laufenden Jahres 804,3 Personen, davon waren 371,9 Arbeiter, 329,2 Angestellte und 103,2 Personen Leihpersonal. Die Steigerung zum Vergleichszeitraum des Vorjahres – wobei Eigenpersonal nahezu unverändert ist - um 30,5 Personen (+3,9%) führt durch stärker erhöhte Betriebsleistung aktuell zu einer leichten Steigerung der Betriebsleistung pro Beschäftigtem von 0,8%. Aufgrund des

# Zwischenbericht 1. Quartal 2018

temporären Mehrbedarfs aus der gesteigerten Absatzmenge, dem Standortprojekt und den Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Teileinsturz wurde verstärkt Leihpersonal eingesetzt.

## Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2018 wird aktuell eine leichte Steigerung bei Absatz und Umsatz in Relation zu 2017 prognostiziert. Die Steigerung der Effizienz bei gleichzeitig höchster Qualität bleibt vorrangiges Ziel. Die finalen Maßnahmen im Rahmen des Standortprojektes und nach dem Teilgebäudeeinsturz werden in diesem Jahr umgesetzt.

Während der Kakaopreis seit Jahresbeginn an den Börsen wieder anstieg, haben sich die wichtigsten anderen Rohstoffe auf konstantem Niveau seitwärts bewegt. Allgemein wird die Marktsituation auch für die kommenden Monate tendenziell freundlich eingeschätzt.

Nach dem Start der neuen Manner Werbekampagne „Rosa macht glücklich“ in Österreich, folgt nun auch die Umsetzung für die Länder Deutschland, Slowenien, Tschechien und Ungarn. Die Idee, mit Illustrationen zu arbeiten, ermöglicht es auch auf die Marktbedürfnisse der Länder individuell einzugehen. Die neue große Sommerpromotion wird unter dem Motto „Rosa Glücksaussichten“ für ein großes Gewinnspiel und zahlreiche POS Platzierungen im Handel sorgen.

Im Jahr 1898 wurde im Hause Manner erstmals selbst Cacao hergestellt und verkauft. Anknüpfend an diese historische „Wurzel“ bringt Manner im Jahr 2018 den Manner Trink Cacao wieder zurück. Der Manner Trink Cacao kommt damals wie heute mit nur zwei Zutaten aus: 25% reiner Cacao aus eigener Röstung und Zucker.

## Hinweis

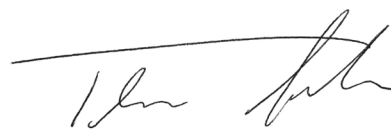
Dieser Bericht enthält unter anderem Aussagen über mögliche zukünftige Entwicklungen, die basierend auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen erstellt wurden. Diese Aussagen, welche die gegenwärtige Einschätzung des Vorstandes hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln, sind nicht als Garantien zukünftiger Leistungen zu verstehen und beinhalten schwer vorhersehbare Risiken und Unsicherheiten. Verschiedenste Ursachen könnten dazu führen, dass tatsächliche Ergebnisse oder Umstände grundlegend von den in den Aussagen getroffenen Annahmen abweichen.

Wien, 11.05.2018

## Der Vorstand



Dr. Hans Peter Andres  
Einkauf, Materialwirtschaft & Logistik



Thomas Gratzer  
Produktion & Technik



Mag. Albin Hahn  
Finanzen, Personal & IT



Dr. Alfred Schrott  
Marketing & Verkauf

Informationen zur Josef Manner & Comp. AG

Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Mag. Karin Steinhart  
Tel.: +43 1 48822 3650  
E-Mail: [k.steinhart@manner.com](mailto:k.steinhart@manner.com)

ISIN AT 0000 728 209

Investor Relations  
Mag. Bernhard Neckhaim  
Tel.: +43 1 48822 3200  
E-Mail: [b.neckhaim@manner.com](mailto:b.neckhaim@manner.com)